

Mit Feuereifer bei der Sache

Volkshochschule Jestetten veranstaltete bereits zum 9. Mal den **Kinderzirkus Stella**

Jestetten – Ein Riesenerfolg war der von der Volkshochschule Jestetten zum 9. Mal veranstaltete Kinderzirkus Stella. Insgesamt 44 Kinder und Jugendliche ließen sich eine Woche lang in die Geheimnisse des Jonglierens und der Akrobatik einweihen und waren – wie die Jahre zuvor – schon deshalb mit Feuereifer bei der Sache, weil am Ende der Bemühungen ja drei Vorstellungen gab, bei denen man vor großem Publikum das Gelernte vorführen wollte.

Der Kinderzirkus Stella erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. Vor neun Jahren von Isolde Dietermann initiiert, hält sie auch heute noch die Fäden der umfangreichen Organisation in der Hand. In diesem Jahr galt es zunächst die Standortfrage zu lösen: Da der Plus-Markt wegen des Neu-

baus dringend einen Ausweichplatz benötigte, musste der Zirkus Stella nach Altenburg auf die Wiese vor dem Kindergarten ausweichen.

Dank der großzügigen Spenden der hiesigen Gastronomie bekamen die Kinder jeden Tag ein gespendetes Mittagessen, dass die Akteure darüber hinaus von den Eltern mit Kuchen versorgt wurden versteht sich ebenso von selbst wie die Tatsache, dass die Eltern beim Auf- und Abbau des Zeltes tatkräftig mithalfen wie auch bei der Bewirtung vor und nach den Vorstellungen am Wochenende.

Die Kinder und Jugendliche trainierten jeden Tag sechseinhalb Stunden. Dabei wurden sie angeleitet von „Herr Lui“, Kathrin Witthaus und Hagie, bei der Betreuung tatkräftig unterstützt wurden die Verantwortlichen

von Sebastian Schaaf, Sabrina Rogg, Lisa Dietermann, Irina und Marisa Schmitt.

Höhepunkt des Kinderzirkus Stella waren natürlich die drei Vorstellungen, die einen Rekordbesuch von über 600 Gästen hatten. Entsprechend war natürlich die Begeisterung von Zuschauern und Akteuren.

Von den Zuschauern begeistert angefeuert zeigten die Akteure unter dem Motto „An und auf der Straße“ was sie alles gelernt haben: angefangen bei Parterre- und Trampolinspringen über die Fakirtechniken wie Feuerschlucken und -spucken, Nagelbretter, Glasscherbenlaufen bis hin zu Kunststücken am Trapez und Drahtseil.

Riesiger Beifall war der verdiente Lohn der Hobbyartisten.



Der Kinderzirkus Stella gastierte zum 9. Mal in Jestetten und weihte die Kinder in die Geheimnisse der Zirkusarbeit ein.